

Wald und Holz NRW



besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**befristet bis zum 31.03.2025
(Elternzeitvertretung)**

im
**Fachbereich IV
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung**

**die Funktion (m/w/d)
einer Sachbearbeitung „FFH-Maßnahmenkonzepte“**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 16 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz, den Waldnaturschutz, die Waldbezogene Umweltbildung sowie die besonderen Anforderungen von urbanen Wäldern zuständig.

Dienstort ist Arnsberg.

Das Team Waldnaturschutz ist der Zentrale des Landesbetriebs Wald und Holz Nordrhein-Westfalen zugeordnet. Die Mitarbeitenden des Teams sind zentrale Ansprechpartner in Fragen zum Waldnaturschutz. Es betreut das Monitoring der Prozessschutzflächen im Wald (Wildnisentwicklungsgebiete und Naturwaldzellen), koordiniert Naturschutzprojekte und erstellt Naturschutzleitlinien und Standards sowie Managementpläne in FFH-Gebieten. Hierfür arbeitet es eng mit Beteiligten innerhalb des Landesbetriebs, mit Naturschutzbehörden und Biologischen Stationen zusammen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgendes Aufgabenspektrum (Ergänzungen und Änderungen bleiben vorbehalten):

- Erarbeitung und Überarbeitung der naturschutzfachlichen Managementpläne (SOMAKO; Wald-MAKO u. ä.) in FFH-Gebieten.
- Organisation und Moderation der Gesprächstermine / Beteiligungsverfahren bei der Erstellung der Managementpläne in FFH-Gebieten.
- Zusammenarbeit mit den unteren bzw. höheren Naturschutzbehörden, Biologischen Stationen und dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) im Rahmen der Managementpläne in FFH-Gebieten.

- Unterstützung des Teams Waldnaturschutz in Querschnitts- und Koordinationsaufgaben
- Beratung der Regionalforstämter zu Fragen der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen im Wald und Mitwirkung bei Fortbildungen von Wald und Holz NRW.
- Beratung der Mitarbeitenden in den Regionalforstämtern und Dritter zu speziellen Biotop- und Artenschutzfragen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt regionalforstamtsübergreifend.

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Studium der Forstwissenschaften oder der Forstwirtschaft mit Abschluss Master, Diplom, Bachelor oder Dipl.-Ing.(FH) oder in einem fachverwandten naturwissenschaftlichen Studium
- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Laufbahnprüfung) ist von Vorteil
- tiefgehende Kenntnisse im Bereich Natura 2000 und im integrativen Waldnaturschutz
- Kenntnisse der FFH-Lebensraumtypen und Waldgesellschaften
- Grundkenntnisse im Bereich der charakteristischen Arten mit Waldbezug der FFH- und Vogelschutzrichtlinie
- Grundkenntnisse im Waldbau
- Kenntnisse in der Gispad-Software des LANUV, in ArcGIS-Anwendungen und in Access sind von Vorteil

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit
- Hohe Belastbarkeit
- EDV-Kenntnisse im Bereich der Office-Anwendungen und Bereitschaft, sich in die für die Aufgabenerledigung notwendigen Fachprogramme einzuarbeiten
- Geistige Beweglichkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten
- gutes Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten und eine ausgeprägte Fähigkeit zur Moderation von Besprechungen
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- Führerschein mindestens der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, ggf. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 11 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ein motiviertes Team
- einen qualifizierenden Einführungslehrgang und weiterqualifizierende Fortbildungen

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** (möglichst in einem pdf-Dokument, nicht größer als 12 MB) unter Angabe des Aktenzeichens „**FB IV, SB Team Waldnaturschutz**“ bis zum **01.12.2022** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Dr. Hütte-von Essen (Tel.: 0251/91797-320) zur Verfügung.